Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 47/48 (1906)
Heft: 10

Titelseiten

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bd. XLVII. Revue polytechnique No. 10.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik
Herausgegeben
von
A. WALDNER
Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.
Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.
Organ
des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland . . 20 „ „ „ „
Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland . . 16 „ „ „ „
sofern beim Herausgeber abonniert wird.
Abonnements nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger* und *alle Buchhandlungen* und *Postämter.*

Insertionspreis:
Für die 4-gespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.
Inserate nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSE,
Zürich,
Basel, Bern, St. Gallen, Berlin, Breslau, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln, Leipzig, Magdeburg, München, Stuttgart, Wien.

Bd. XLVII. ZÜRICH, den 10. März 1906. No. 10.

Schulhaus-Neubau Nieder-Gösgen.

Konkurrenz-Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Schulgemeinde Nieder-Gösgen eröffnet hiermit Konkurrenz über die Ausführung der Erd-, Maurer-, Steinhauer- (Granit und Savonnière) und die Zimmerarbeiten, sowie über die Eisenlieferung.

Bezügliche Pläne und Eingabeformulare mit Akkordbedingungen liegen auf dem Bureau der Unterzeichneten zur Einsicht und Benützung auf. Die Offerten sind **bis 22. März 1906** an Herrn **Gemeindeammann Wyser in Nieder-Gösgen** mit der Aufschrift «Preiseingabe für Schulhausneubau Nieder-Gösgen» verschlossen einzusenden.

Baden, den 5. März 1906.

Dorer & Füchslin, Architekten.

Eidg. Polytechnikum.

Für die **Architektenschule** des eidg. Polytechnikums wird ein ständiger

Assistent

gesucht, dessen ganze Arbeitskraft im Interesse der Schule verwendet werden soll und der unter anderm die Bibliothek der Abteilung und das Aufzeichnen der Studienskizzen der Exkursionen zu besorgen hat. Ehemalige Studierende der Architektenschule werden bei der Bewerbung in erster Linie berücksichtigt.

Anmeldungen sind unter Beilage von Zeugnissen bis spätestens den 15. März 1906 dem Unterzeichneten einzureichen, der über die Anstellungsbedingungen Auskunft erteilt.

Zürich, den 26. Februar 1906.

Der Präsident des Schweiz. Schulrates:
Dr. R. Gnehm.

Thunerseebahn und Bern-Neuenburg-Bahn.

Gesucht zu baldigem Eintritt ein polytechnisch gebildeter

Bauingenieur

mit mehrjähriger Praxis zur Projektierung und Ueberwachung der Bauausführung, Abrechnung etc. von neuen Kreuzungsstationen und Stationserweiterungen.

Gehalt 300 bis 400 Fr. monatlich.

Anmeldungen beliebe man an unterzeichnete Verwaltung zu richten unter Einreichung allfälliger Zeugnisse über Befähigung und frühere Betätigung.

Bern, den 28. Februar 1906.

Direktion der Thunerseebahn und Bern-Neuenburg-Bahn.

Kreisingenieur-Stelle.

Die Stelle eines kant. Kreisingenieurs ist auf 1. Mai 1906 neu zu besetzen. Besoldung 4200—5800 Fr. Ueber die mit der Stelle verbundenen Obliegenheiten erteilt der Kantonsingenieur (Obmannamt, Zimmer No. 36) Auskunft.

Anmeldungen sind bis 24. März 1906 bei der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Zürich, den 6. März 1906.

Für die Direktion der öffentl. Bauten:
Der Sekretär: **Dr. E. Klöti.**

Für Techn. Vorarbeiten im Bahn- und Strassenbau empfiehlt sich B. Emch, Ingenieurbureau, Bern, Mattenhofstr. 37.

Eidg. Polytechnikum.

An der **Ingenieurschule** des eidg. Polytechnikums sind auf Beginn des Sommersemesters 1906 (17. April) folgende Stellen neu zu besetzen:

eine Assistentenstelle für Vermessungskunde;
eine Assistentenstelle für Vermessungsübungen und für Ausgleichungsrechnung.

Die Bewerber müssen im Besitz des Diploms als Ingenieur sein und sich über einige Praxis im Vermessungswesen ausweisen.

Besoldung Fr. 2000 bis 2500 per Jahr.

Anmeldungen sind in Begleit von Zeugnissen und einem kurzen curriculum vitæ bis 25. März d. J. dem Unterzeichneten einzureichen, der auf Anfrage nähere Auskunft über die zu besetzenden Stellen erteilen wird.

Zürich, den 5. März 1906.

Der Präsident des Schweiz. Schulrates:
Dr. R. Gnehm.

Für das Baubureau des Neubaues der Luzerner Kantonalbank werden ein tüchtiger und erfahrener

Architekt,

sowie ein technisch gebildeter und in der Leitung grosser Bauten geübter

Bauführer

mit Eintritt spätestens 15. April a. c. **gesucht.**

Die Anstellungsdauer wird zirka zwei Jahre, der Gehalt des Architekten 300 bis 400 Franken und derjenige des Bauführers 200 bis 300 Franken pro Monat betragen.

Anmeldungen sind unter Beigabe von Zeugnissen bis 15. März künftig zu richten an das

Baudepartement des Kantons Luzern.

Luzern, den 5. März 1906.

NEUE LOGARITHMISCHE TABELLEN
zur Berechnung der
Balken, Säulen, Ueberfällen und Kanälen
von P. MOREL, Ing., ZÜRICH.

Schul-, Gemeindehaus u. Turnhalle Staffelbach (Aargau).

Ueber die Erd-, Maurer-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Gipser- und Steinhauerarbeiten (Staffelbachersandstein, Granitstein und Kunststeine), sowie über I-Eisenlieferung, Schmiedearbeiten, eiserne Rollladen im Archiv, Turmuhr und Sonnerie wird Konkurrenz eröffnet.

Die Eingabeformulare können vom 12. März an auf dem Bureau des Unterzeichneten bezogen werden, wo auch die Pläne und Vertragsvorschriften vom 12.—21. März, je nachmittags 2—6 Uhr zur Einsicht aufliegen.

Die Offerten sind spätestens bis 24. März obverschlossen und mit der Aufschrift «Schulhausneubau Staffelbach» an den Präsidenten der tit. Baukommission, Herrn Friedensrichter Gugelmann in Staffelbach einzusenden.

Aarau, den 6. März 1906.

Arn. Müller-Jutzeler, Architekt.